

Prof.Dr. Alfred Toth

Objekte, Objektfamilien, Objekttypen

1. Entsprechend der peirceschen Unterscheidung der semiotischen Subrelationen des Mittelbezugs in Tone, Token und Type, die der heute üblichen zwischen Quali-, Sin- und Legizeichen entspricht (vgl. Walther 1979, S. 60), kann man ontisch zwischen Objekten, Objektfamilien und Objekttypen differenzieren, sie entspricht der Subkategorisierung der Materialitätsrelation der Objektrelation in Qualität, Form und Funktion (vgl. Toth 2014).

2.1. Verschwundene Objekte



Spiritus-Umdrucker (aus: Kurt Früh, Der Fall, 1972)



Sandstreuer (für Tinte)

2.2. Verschwundene Objektfamilien



Schreibmaschinen



Rasieret (Pinsel, Seife, Becken)

2.3. Verschwundene Objekttypen



Gabeltelefon



Fernsehgerät-Möbel ohne Fernbedienung.

Literatur

Toth, Alfred, Ontik, Präsemiotik und Semiotik. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014

Walther, Elisabeth, Allgemeine Zeichenlehre. 2. Aufl. Stuttgart 1979

9.9.2014